



<https://blz.li/3c3s>

FUSSBALL: VORSCHAU AUF DIE SPIELE IN DIESER WOCHE

Veröffentlicht am 28.08.2018 um 14:00 von Redaktion LeineBlitz

In der dritten Runde des Bezirkspokals tritt der **Koldinger SV** heute Abend (18.30 Uhr) beim TuS Garbsen an. "Die Anstoßzeit ist eine Herausforderung, da viele meiner Spieler bis 17 Uhr oder länger arbeiten müssen", sagt KSV-Spielertrainer Michael Jarzombek. Deshalb wird sich erst kurz vor dem Spiel entscheiden, wer letztlich auflaufen wird. Den Gegner schätzt er nicht mehr so stark ein wie in den vergangenen Jahren. "Sie haben ihre Topspieler größtenteils verloren. Trotzdem ist es eine offensiv ausgerichtete junge Truppe, die momentan in der Liga hinter den eigenen Erwartungen steht und den Pokal bestimmt nutzen möchte, um Selbstvertrauen zu sammeln", sagt Jarzombek, der vor allem auf Leon Polzer gespannt ist, den er in der U17 des TSV Havelse trainiert hat. "Wir wollen eine runde weiterkommen, auch wenn wir mit einem kleinen Kader nach Garbsen fahren", sagt der Trainer. "Wir wollen



Daniel Ische (links im Bild) spielt im Bezirkspokal-Wettbewerb heute Abend mit dem Koldinger SV beim TuS Garbsen. / Foto: R. Kroll

Punkte mitnehmen, auch wenn es eine schwere Aufgabe für uns wird", sagt Marco Greve, Trainer des **BSV Gleidingen**, vor der Auswärtspartie in der Kreisliga 3 morgen Abend (18.30 Uhr) beim TSV Goltern. Die Gastgeber haben personell im Sommer ordentlich aufgerüstet und zählen sich selbst zum Kreis der Meisterschaftsanwärter. "Sie haben eine gute und robuste Truppe, aber darauf sind wir vorbereitet", sagt Greve. Personell ist die frühe Anstoßzeit auch für die Gleidinger nicht einfach. "Wir müssen schauen, ob es alle pünktlich nach Goltern schaffen", sagt Greve. Definitiv fehlen werden Colin Orth und der weiterhin verletzte Jonas Libor. Der **TSV Pattensen II** nimmt gegen den FC Eldagsen II die Favoritenrolle ein, und alles andere als ein Erfolg der Gastgeber müsste als Enttäuschung gewertet werden. Die Partie an der Schützenallee wird im 19.30 Uhr angepfeifen. TSV-Trainer Sebastian Franz nimmt die Favoritenrolle an. "Wir sind personell ohne Sorgen, spielerisch besser in Schwung gekommen und wir wollen dieses Spiel gewinnen", sagte er heute selbstbewusst. Lediglich hinter dem Einsatz von Kevin Bartels steht ein Fragezeichen, alle anderen aus dem Kader sind fit und einsatzbereit. Nach zwei Punktspielniederlagen in Folge und dabei ohne eigenem Torerfolg steht der **SV Wilkenburg** im Heimspiel gegen den SV Weetzen zwar nicht mit dem Rücken zur Wand, aber der Negativtrend soll gestoppt werden. "Immerhin haben die Weetzener in Ronnenberg gewonnen und gegen das Spitzenteam des SV Germania Grasdorf unentschieden gespielt. Wir sind also gewarnt. Dennoch wollen wir wieder in die Erfolgsspur zurückkehren, die derzeitige Torflaute beenden und aus einer sicheren Defensive heraus zum Erfolg kommen", fordert SVW-Pressesprecher Martin Volkwein einen Dreier der Hausherren. Personell hoffen die Wilkenburger darauf, dass es dem einen oder anderen Kicker gelingt, seine Schicht am Arbeitsplatz zu tauschen und der Mannschaft beim Bemühen um einen dreifachen Punktgewinn behilflich sein zu können. Das für morgen angesetzte Spiel des **SV Germania Grasdorf** gegen den FC Springe wurde heute Vormittag kurzfristig verlegt. "Die ursprüngliche Anstoßzeit um 19.30 Uhr wäre zu spät für unseren A-Platz gewesen. Der Platz an der Wülferoder Straße ist belegt und der Gegner wollte nicht auf 18.30 Uhr vorverlegen. Von daher musste das Spiel ausnahmsweise nach hinten verlegt werden, vorläufiger Termin ist der 19. September. Das ist aber noch nicht endgültig", sagt Co-Trainer Jan Hentze. Vor einer großen Herausforderung steht Donnerstagabend (18.30 Uhr) der **TSV Ingeln/Oesselse**, die SG 05 Ronnenberg ist der Gastgeber für die Kicker aus dem Doppeldorf. Aber nach dem unverhofften 2:0-Sieg Sonntag beim FC Springe werden die TSVer selbstbewusst nach Ronnenberg fahren.